

10.08.2013

DINKELSBÜHL (ko) - Aufgrund einer unkonzentrierten Anfangsphase kassierten die Spfr Dinkelsbühl beim bisher punktlosen Bayernliga-Absteiger SC Fürstenfeldbruck mit 1:2 (0:2) eine weitere Auswärtsniederlage. Eine engagierte 2. Halbzeit und der zu späte Anschlusstreffer reichten nicht zu einem Teilerfolg.

Bereits in der 2. Minute nutzte Tamas Mader eine Verwirrung in der Spfr-Abwehr zum Führungstreffer der „Brucker“. Eine Minute später drang auf der Gegenseite Stephan Sachs in den Strafraum ein, doch sein flaches Zuspiel konnten Stefan Gruber und Pascal Haltmayer nicht verwerten. Nach acht Minuten fiel bereits das 2:0 für die Heimelf, als Jerome Faye einen

Landesliga Südwest: Fürstenfeldbruck – Spfr 2:1

Anschlusstreffer zu spät

0:2 bereits nach acht Minuten – Tor: Haltmayer

bösen Abwehrfehler von Dinkelsbühl ausnutzte. Eine Minute später hatten die Spfr Glück, als Sebastian Kraus aus kurzer Distanz haarscharf am langen Eck vorbeischoß. In der 10. Minute drang Tim Müller aussichtsreich in den Strafraum ein, zögerte jedoch beim Abschluss. Die Gäste kamen Mitte der 1. Halbzeit besser in die Partie, und in der 25. Minute tauchte Pascal Haltmayer im Strafraum auf, wurde jedoch von zwei Gegenspielern abgeblockt. Bis zum Pausenpfeiff konnte

sich die Gästeelf keine zwingenden Aktionen mehr erspielen.

In der Anfangsviertelstunde der 2. Halbzeit kamen beide Mannschaften nicht zu zwingenden Chancen, doch ab der 60. Minute wurde Dinkelsbühl druckvoller. Stefan Gruber zwang mit einem Schuss von der Strafraumkante SC-Schlussmann Lukas Welzmüller zu einer Glanzparade. In der 61. Minute drang der agile Pascal Haltmayer in den Strafraum ein, traf aber mit einem harten Schuss nur den Pfosten. Din-

kelsbühl machte weiter Druck, doch vor dem Tor fehlte das nötige Quäntchen Glück, um zum Erfolg zu kommen. Die Heimelf dagegen kam erst in der 90. Minute wieder zu einer guten Torchance, als Abdoul Azim Thiam schon an Torhüter Philipp Deeg vorbei war, im Anschluss jedoch vor der Torlinie zur Ecke geklärt wurde. Der erste Dinkelsbühler Auswärtstreffer im Gegenzug durch Pascal Haltmayer kam zu spät, um dem Spiel noch eine Wende zu geben.

Spfr Dinkelsbühl: Deeg, Philipp Müller (30. Danowski), Engelhardt, Johannes Müller, Fleps (70. Heberlein), Haltmayer, Gruber, Sachs, Dürr, Schneider, Tim Müller.

Torfolge: 1:0 Tamas Madar (2.), 2:0 Jerome Faye (8.), 2:1 Pascal Haltmayer (90.). - **Gelb:** Faye, Madar - Schneider, Gruber.

Schiedsrichter: Christian Keck, Grünbach. - **Zuschauer:** 175.

Landesliga Südwest

VfB Durach - FC Memmingen II	0:2
SV Mering - FV Illertissen II	1:1
SC Fürstenfeldbruck - Spfr Dinkelsbühl	2:1
TSG Thannhausen - TSV Aindling	3:0
FC Gundelfingen - TSV Kottern	1:0
TSV Ottobeuren - TSV Friedberg	1:4
TSV Nördlingen - SpVgg Kaufbeuren	1:1
SC Bubesheim - SC Oberweikertshofen	0:4
TSV Gersthofen - TSV Landsberg	0:3

1. TSV Landsberg	5	4	1	0	13:4	13
2. FC Gundelfingen	5	4	1	0	12:3	13
3. TSV Nördlingen	5	3	1	1	7:5	10
4. SC Bubesheim	5	3	1	1	8:7	10
5. TSV Friedberg	5	3	0	2	10:8	9
6. SC Oberweikertshofen	5	3	0	2	8:6	9
7. TSV Kottern	5	3	0	2	4:2	9
8. FV Illertissen II	5	2	1	2	11:7	7
9. FC Memmingen II	5	2	1	2	9:7	7
10. SpVgg Kaufbeuren	5	2	1	2	8:7	7
11. VfB Durach	5	2	1	2	5:4	7
12. TSG Thannhausen	5	2	1	2	7:8	7
13. TSV Gersthofen	5	2	0	3	5:9	6
14. SV Mering	5	1	1	3	5:6	4
15. TSV Aindling	5	1	1	3	7:11	4
16. Spfr Dinkelsbühl	5	1	1	3	6:13	4
17. SC Fürstenfeldbruck	5	1	0	4	4:10	3
18. TSV Ottobeuren	5	0	0	5	6:18	0

Mittwoch, 14. August, 18.30 Uhr: Spfr Dinkelsbühl – SV Mering.